

Bundesratsbeschluss

betreffend

die Bezeichnung von Grenzrevisionsstationen zur ärztlichen
Überwachung des Personenverkehrs.

(Vom 23. August 1911.)

Der schweizerische Bundesrat,

auf Grund amtlicher Berichte;

in Ausführung von Art. 30 der Verordnung über die Massnahmen zum Schutze gegen die Cholera und die Pest, soweit sie die Verkehrsanstalten, den Personen-, den Gepäck- und den Warenverkehr betreffen, vom 30. Dezember 1899/4. Februar 1908; auf den Antrag seines Departements des Innern,

beschliesst:

Art. 1. Die Krankenübergabestationen Chiasso, Bellinzona und Brig werden als Grenzrevisionsstationen im Sinne von Art. 30 der obgenannten Verordnung bezeichnet.

Art. 2. Der in Art. 31 der Verordnung vorgesehene Revisionsdienst erstreckt sich

- a. in Chiasso und Brig auf sämtliche aus Italien kommenden Personenzüge;
- b. in Bellinzona nur auf die via Luino kommenden Personenzüge.

Art. 3. Dieser Beschluss tritt am 26. August 1911 in Kraft.

Bern, den 23. August 1911.

Im Namen des schweiz. Bundesrates,

Der Bundespräsident:

Ruchet.

Der Kanzler der Eidgenossenschaft:

Schatzmann.

Bundesratsbeschluss betreffend die Bezeichnung von Grenzrevisionsstationen zur ärztlichen Überwachung des Personenverkehrs. (Vom 23. August 1911.)

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1911
Année	
Anno	
Band	4
Volume	
Volume	
Heft	35
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	30.08.1911
Date	
Data	
Seite	33-33
Page	
Pagina	
Ref. No	10 024 308

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les. Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.